

1646 Mai [12./]2.

A

ORTSSTIMME [VON BÜRGERMEISTER UND RAT] VON ZÜRICH ZUHANDEN DES
LANDVOGTS VON LOCARNO, SEBASTIAN VON BÜREN

"Demnach Herr Sebastian Von Büren Von Underwalden [konkret: von Nidwalden] derwylen Landtvogtt Zuo Luggaris mit bystandt Herren Hans Petter Zellwegers [=richtig Peter **Zelger**] [alt] Landtamman[n]ss und Panerherren zuo ermeltem Underwalden [konkret: Nidwalden], desglischen herren Johan Petter Judice [=Giudici] uss Polentz [=Blenio], undt herren [Giovanni Battista?] Carneval [=Carnevali] Von Lauwys [=Lugano] Mynen Gnedig Herren Burgermeister Und Rath der Statt Zürich mit mehrerem berichtten lassen, was Sich in seiner Amtsverwaltung mit Jean Mila [=Mella, von Loco]¹ Von ansernone [=Onsernone] Und einer Wybsperson **Pedrossa** [von Locarno?] genannt; Wegen understandner abtrybung einer Mentschlicher geburt Zugetragen, was gestalten er hierauff in disem fahll procediertt, und wellicher massen endtlichen er und syne Syben Mittrichtter den handell usgesprochen, underthenig pittendt ihme mit unserem hochoberkeitlichem Rath und bescheyd Zuobegägnen, Sittmalen Ermelter Mela wyder syne Procedur protestieren lassen und Sich uff die hochoberkeitten [die in Locarno reg. XII Orte - XIII ausg. AP - gemeint] referiertt, die landtschafft auch sich Zuobeschwären Vermeint, das er den Mela durch den Ordenlichen Scharpff Richtter examinieren lassen welle.

Hingegen Herr Francisce **Orell[i]** [von Locarno] auch mit mehrerem Jnnemmen Jean Mela antwortten Lassen, das er Understandner abtrybung der Pedrossa lybsfrucht keiness² wegs Anredt noch bekantlich, sich der stellung, undt gebührender Verantwortung gehorsamblich anerpient, dabey aber auch demüetig Pittende, demme mit dem Scharpffrichter Zue verschonen, undt Jhne anderweg Examinieren Zlassen nit weniger hat Herr Pologna [=Bologna, von Locarno] Jnnamen der Landtschafft underthänig angehalten, weilen es ein gewöhnlicher brauch undt herkhomen bey Jhnen, dass in dergleichen fählen die Landtvögt sich nit dess ordenlichen Scharpffrichters, sonderss einess anderen Zue dem Examen bedienend, Sy bey solchem brauch weiterss verbleiben Zlassen etc.

Habent hierauff wollernant mein g. H. in ryfflicher erwegung gestaltsame der sachen, auch Nohtwändiger erdurung, dess in diser sach, übergebenen schriftlichen processes, für ihres Ohrts Stimb einhelliglichen erkent, Namblichen. dass beforderist Jhme H. Landtvogt von Büren auch allen seinen Nachkhomenden Landtvögten Zue Luga-

russ, gantzlich frey undt heimbgestellt sein solle, sich in fürfal-
 lenden händlen alle Zeit eines Scharpffrichters oder eines anderen
 Zue erforderlicher tortur nach Jhrem belieben undt gefallen, auch
 Jederweilen nach beschaffenheit der Zeiten sachen Undt Personen, von
 oberkheit Zue bedienen, hieran Von der Landtschaft Lugaruss, aller-
 dings unverhindert, auch ohne derselbigen einichen fehrneren Jntrag.
 Wass aber demnach den haupthandel dess Joann Mela betrifft befindet
 man umb der vorhandenen ungleichheit willen in der sach selbs, auch
 von der beylaüffigen umbstehenden wegen, ein hohe Nohturfft sein,
 dass Mela mit der petrossa vor Entlichem Ausspruch desselben, auch
 nach alter erforderlicher massen Confrontiert werde, Jedoch undt für
 dissmahl solle disserie Confrontation dess Mela halb noch ohne Marter
 beschechen, auch er Mela hiemit sicher gleit von undt Zum Rechten
 haben; Undt im fahl dan H. Landtvogt auss disser Confrontation sovil
 erfinden möchte, dass die sach vor mit Underlauffenden bedenckhli-
 chen umbstehenden wegen noch mit verschonung dess Lebenss, möchte
 aussgemacht werden, solle Er dieselb in ein Nambhafft Criminal Zue
 Züchen, undt der oberkheit gebührlich Zue verrechnen haben, wurde er
 aber seines theilss die Umbstendt der Confrontation nit von solcher
 beschaffenheit finden, dass am Leben Zue verschonen, solle Er mehr
 wollgedacht mein g. H. aller fehrneren befindnuss umbstentlich Zue-
 berichten, undt von Jhnen auch weiters gebührenden oberkheitlichen
 bescheidt Zue vernemmen haben, Jnmitelst danethin Lassents mein g.
 H. bey dess Mela geschechnen Confiscation einfeltig bewenden etc.
 ...

[gez. Hans Kaspar **Hirzel**] Unterschreiber
 der Stat Zürich

"Landvogt Zuo Luggaruss: 1646"

- 1) In Zurlaubiana AH 10/1 Pt. 11 muss es richtig "Mel[l]a" und nicht "Vela"
 heissen. Der Name Vela wurde EA V 2, 1817 Art. 193 entnommen, doch müss-
 te es auch dort richtigerweise Mella heissen. Dieses Geschäft wurde an
 der Tagsatzung der IX kath. Orte vom 5./6. Juni 1646 in Luzern behan-
 delt, s. ebenda 1385 (Nr. 1093). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch
 durch **Beat II.** Zurlauben vertreten.
- 2) Von hier weg bis zum Schluss stammt der Text vom Landschreiber-Substitut
 der Freien Ämter, Johann Melchior **Kolin**.